

www.mittelhessen.de
Weilburger Tageblatt

"Wandern im Frühling"

19.04.2005

(fm). Das Frühlingskonzert der Chor- und Musikgemeinschaft (CMG) "Frohsinn-Eintracht" Laubuseschbach im Bürgerhaus der Taunusgemeinde erfreute um die 300 Besucher, die aus nah und fern gekommen waren. Das Konzert in der vollbesetzten "guten Stube" stand unter dem Motto "Wandern im Frühling" und so waren auch die Beiträge der sieben Chorformationen gedacht, die immer wieder durchdrungen von frühlingshaften Melodien und Texten das beifallfreudige Publikum erreichten.

Weilmünster-Laubuseschbach. Zu Beginn der Veranstaltung sprach CMG-Vorsitzender Reiner Heidl Grußworte und hieß die Ehrengäste herzlich willkommen. Um die 300 Mitglieder zählt die Chor- und Musikgemeinschaft, von denen 130 aktiv tätig sind und "Frau Musica" immer wieder in dem 1700-Seelen-Ort huldigen.

Das Schülerorchester machte den Anfang mit einer "Eventide" und dann folgte schon das erste Gedicht, aufgesagt von Meike Mai. Es passte mit seinem Titel "Lass doch die Sorgen sein" so recht in die lockere Atmosphäre der sonntäglichen Veranstaltung.

Der Kinderchor sang vom "Rucksack packen" und erfreute mit dem "Nun will der Lenz uns grüßen" - dirigiert von Nicole Ebel, die einen recht arbeitsreichen Tag zu vollbringen hatte, denn ihr oblag nicht nur das Kindersingen, sondern auch das Dirigat des gemischten Chors "Frohsinn-Eintracht" und auch des jungen Chors der Gemeinschaft.

Das Landsknechtständchen "Matona mia cara" oder "An hellen Tagen" wurden genau so anerkennend beklatscht wie auch das packend vorgetragene "Kommt ihr Gspielen". Der gemischte Chor Rohnstadt erfreute mit "Jetzt fängt das schöne Frühjahr an" und "Der Winter ist vergangen", dirigiert von Dieter Österling.

"Die launige Forelle"

Das Schülerorchester in der 25-Musiker-Besetzung (Leitung: Kai Pillips) kam mit dem Musikstück "Jägerball im Försterhaus" so recht bei dem gut aufgelegten Publikum an, das auch viel Beifall für "Die launige Forelle" (Schubert) in einer erfreulich launigen Bearbeitung spendete.

Den zweiten Konzertteil leitete wiederum das Schülerorchester ein mit "To a wild Rose", dem sich der MGV "Harmonie", ein 16 Stimmen starker Männerchor aus Laubuseschbach, von Martin Walke dirigiert, anschloss. Mit viel Bravour meisterten die Sänger des "Rheinischen Fuhrmannslieds", das bekannte "Morgenrot" oder auch Max Orells "Heimatlied".

Der Kinderchor erfreute noch mit einigen weiteren Leckerbissen und auch der Junge Chor und der Chor "Frohsinn-Eintracht" zeigten ihr beachtliches Können bei Liedern die dem Frühling gewidmet werden oder sogar im Kanon mit dem Publikum gepflegt vorgetragen wurden. Ihre Fertigkeit auf dem Klavier stellte dabei Nicole Ebel unter Beweis. Ihr überreichte Vorsitzender Reiner Heidl ein Präsent für ihren fünfjährigen Dienst in Laubuseschbach.

Schmankerl waren sicherlich noch die Ohrwürmer "Erlaube mir, feins Mädchen" und "Im Märzen der Bauer", die von der Chorgemeinschaft Laubuseschbach und Rohnstadt gemeinsam vorgetragen wurden. Erstmals wurden zwischen den Gesangsvorträgen Gedichte von Kindern aufgesagt. Dies machten Katharina Mehl, Pilar Heil, Fabian Friedrich, Vincent Cuscu, Kolja Kuschel, Aaron Zölller, Franziska Schäfer, Theresa Balbach, Wiebke Harms, Matthias Heidl, Antonia Bausch, Johanna Paul, Christine Vetter, Melanie Gottlieb, Stephan Heidl, Dieter Schmidt, Nils Zölller und Jonas Bausch.